

# „Anti-Graffiti-Produkte in Australien – Eine Marktstudie“

## „Anti-Graffiti-Products in Australia – A Market Study“

### Aufgabenstellung

Diese Bachelorthesis befasste sich mit der Marktrecherche zu Anti-Graffiti-Produkten zur Entfernung und Prophylaxe in Australien. Im Zuge dessen wurden Produkteinteilung, Stoffbasis, Hersteller, Herstellerherkunft, Kosten und anwendbare Untergründe differenziert betrachtet. Hinzu kam die Darstellung des Prüfungs- und Zertifizierungswesens, sowie klimatische Bedingungen und deren Einfluss auf die Produktzusammensetzungen. Abschließend wurden die Ergebnisse mit Deutschland verglichen, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede feststellen zu können.

### Recherche

Die Ausarbeitung erfolgte zu großen Teilen anhand einer englischsprachigen Recherche. Dabei wurden Informationsquellen von australischen Behörden, Anwendern, Anbietern, Herstellern und Organisationen auf Relevanz überprüft. Anschließend wurden diese Institutionen per E-Mail angeschrieben, um weitere Informationen zu erfahren. Die Ergebnisse der Recherche in Bezug auf die Produktvielfalt auf dem australischen Markt wurden in einer Excel-Tabelle zusammengefasst. Diese Auswertungstabelle beinhaltet, nach den oben genannten Kriterien, 1965 Datenfelder.

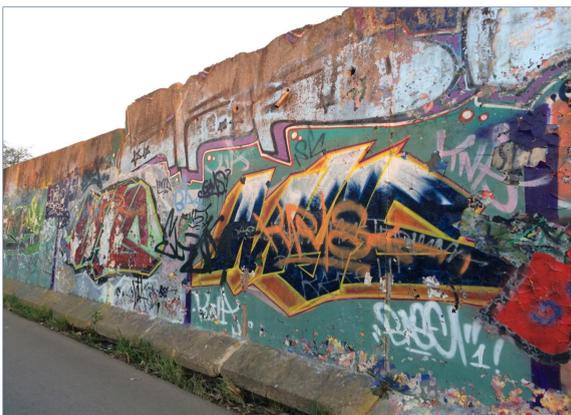


Abb. 1: Spraying an einer Betonwand in Wismar



Abb. 2: Tagging an einer Recyclingtonne in Wismar



Abb. 3: Scratching an einer Bushaltestelle in Wismar

### Anti-Graffiti-Systeme (AGS)

Es gibt mehrere Einteilungen der Systeme. Diese werden je nach Organisation und Verwendung unterschieden. Main Roads Western Australia [1], als Straßenbehörde in Australien, unterteilt in sacrificial (Opferschichtsystem) und non-sacrificial (nicht Opferschichtsystem). Diese Einteilung benutzt auch die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) [2]. Wohingegen der Anti-Graffiti e.V., als maßgebende Organisation in Deutschland, in permanente, semipermanente und temporäre AGS unterteilt [3]. In Deutschland werden AGS, nach ausgiebigen Prüfungen durch den Anti-Graffiti e.V., das RAL-Gütezeichen verliehen [4].

### Produkte in Australien

Bei der Recherche wurden für den australischen Markt der Anti-Graffiti-Produkte 131 Produkte von 32 Herstellern ermittelt. 69% der Produkte kommen direkt aus Australien. 22% der Erzeugnisse werden aus Nordamerika und 9% aus Europa importiert (siehe Abbildung 4). Neben den angesprochenen Produkten gibt es zudem Reinigungsprodukte, Folien und Kombinationsprodukte („Anderes“). Die Kategorie „Keine Angaben“ existiert, da nicht jedes Unternehmen die Details zu den einzelnen Produkten transparent kommuniziert. Die prozentuale Aufteilung der Produktarten auf dem australischen Markt befinden sich in Abbildung 5. Überwiegend vertreten sind die Reinigungsprodukte mit 39% Marktanteil. Permanente AGS sind mit 24% am zweithäufigsten vertreten.

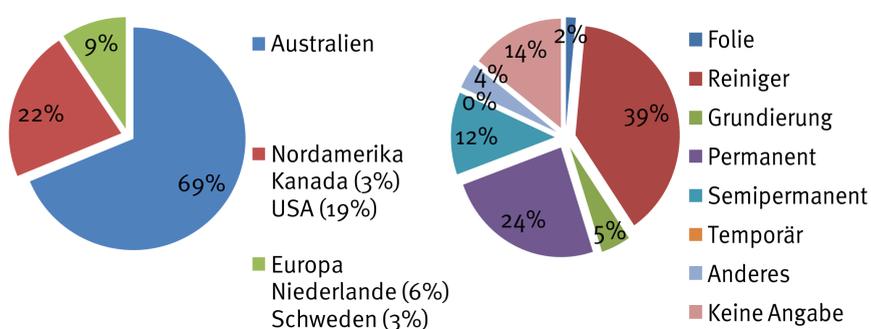


Abb. 4: Verteilung der Produktherkunft des australischen Marktes

Abb. 5: Verteilung der Produktarten des australischen Marktes

### Produkte in Deutschland

In Deutschland gibt es 73 Produkte von 29 Herstellern. Diese Hersteller stammen zu 86% aus Deutschland und die übrigen 14% kommen aus anderen europäischen Ländern (siehe Abbildung 6). Im Vergleich zu Australien gibt es in Deutschland mit 41% am meisten permanente Anti-Graffiti-Systeme. Die Reinigungsprodukte sind mit 17% erst an dritter Stelle. Die prozentuale Aufteilung der Produktarten des deutschen Marktes ist in Abbildung 7 dargestellt. Aufgelistet wurden nur die durch RAL-zertifizierten Produkte. Die BASt und der Anti-Graffiti e.V. geben Listen mit den Anti-Graffiti-Produkten, sortiert nach Systemen, heraus.

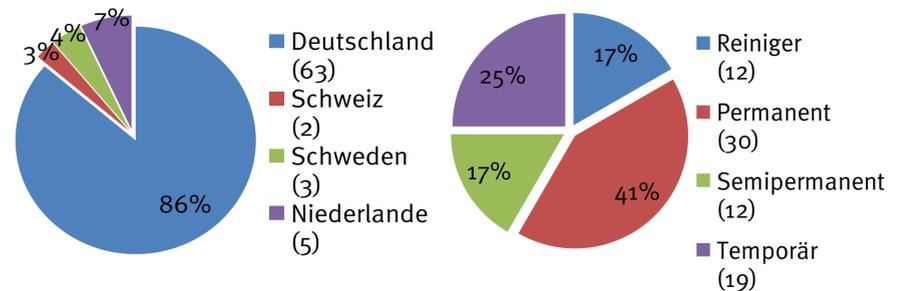


Abb. 6: Verteilung der Produktherkunft des deutschen Marktes

Abb. 7: Verteilung der Produktarten des deutschen Marktes

### Quellenverzeichnis

- [1] <https://www.mainroads.wa.gov.au/AboutMainRoads/AboutUs/Pages/AboutUsHome.aspx>
- [2] [http://www.bast.de/DE/FB-B/Publikationen/Regelwerke/Baudurchfuehrung/TL\\_AGS-Beton-Baudurchfuehrung.pdf?\\_blob=publicationFile&v=1](http://www.bast.de/DE/FB-B/Publikationen/Regelwerke/Baudurchfuehrung/TL_AGS-Beton-Baudurchfuehrung.pdf?_blob=publicationFile&v=1)
- [3] <http://www.labkupfer.de/documents/Regelwerk.pdf>
- [4] <http://www.anti-graffiti-verein.de/de/guetezeichen.php>

### Abbildungsverzeichnis

- Abb. 1: Spraying an einer Betonwand in Wismar; eigenes Material  
Abb. 2: Tagging an einer Recyclingtonne in Wismar; eigenes Material  
Abb. 3: Scratching an einer Bushaltestelle in Wismar; eigenes Material  
Abb. 4: Verteilung der Produktherkunft des australischen Marktes; eigenes Material  
Abb. 5: Verteilung der Produktarten des australischen Marktes; eigenes Material  
Abb. 6: Verteilung der Produktherkunft des deutschen Marktes; eigenes Material  
Abb. 7: Verteilung der Produktarten des deutschen Marktes; eigenes Material

Betreuerin Prof. Dr. rer. nat. Claudia von Laar  
Bereich Bauingenieurwesen  
Lehrgebiet Baustoffkunde und Bauchemie

Bearbeiter/-in Hannes Witt

Abschlussart Bachelorthesis, SS 2014



Hochschule Wismar  
Fakultät für Ingenieurwissenschaften  
Phillipp-Müller-Straße 14  
23966 Wismar  
Tel.: 03841 753-0

[www.hs-wismar.de](http://www.hs-wismar.de)